

Werkstatt „der barmherzige Samariter“

für die Klassen 3-4

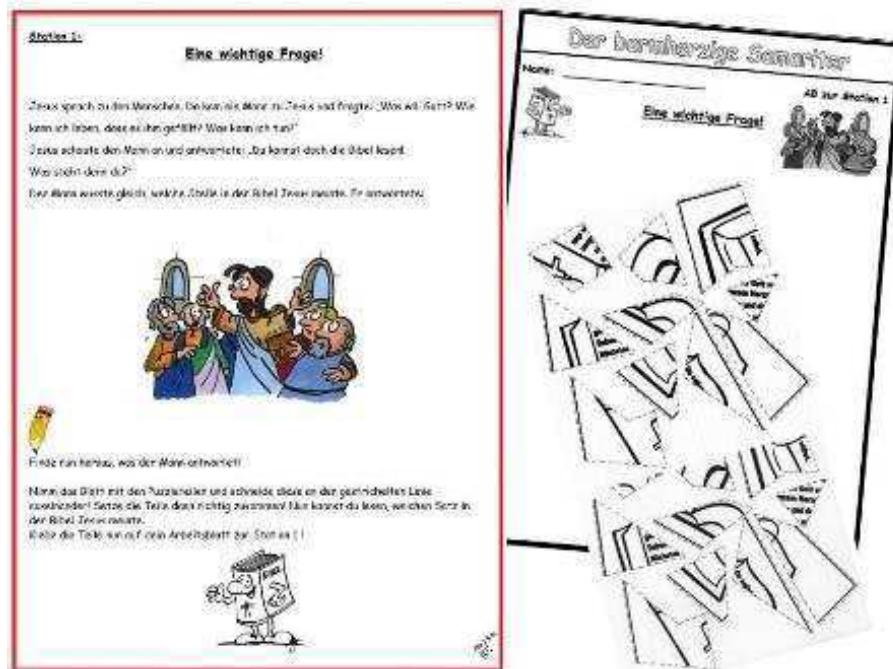
Es handelt sich hier um eine von mir erstellte Werkstatt, mit der die Kinder sich anhand von 24 Stationen mit der biblischen Geschichte vom barmherzigen Samariter auseinandersetzen können.

Sie müssen die Dokumente nur noch ausdrucken und gegebenenfalls laminieren und zurechtschneiden. Alle Stationen, bei denen dies sinnvoll ist, haben einen Lösungszettel. Die Stationen werden auf Arbeitsblättern bearbeitet, die als Büchlein "Der barmherzige Samariter" im Format DIN A 5 zusammengefasst werden können.

Die Werkstatt umfasst folgende Stationen:

Station 1:

Eine wichtige Frage - Die Kinder puzzeln das Gebot der Nächstenliebe.



Station 2:

Jesus erzählt - Die Kinder lesen ein Stück der Geschichte und versetzen sich in den Händler, indem sie seinen Koffer packen.

Station 2:

Jesus erzählt

„Dochest richtig geantwortet!“, sagte Jesus.
Der Mann deckte Herz noch, dann fragte er: „Aber wer ist denn nun mein Nachbar? Ich habe so viele Mitmenschen. Welcher weißt du dann, wer mirs ihm noch ist, das ich gern habe muss?“

Da erzählte Jesus eine Geschichte:

„Der Rektormeister Dan geht durch das Städtchen von Terwesien. Er kommt vom Markt. Dort hat er gute Gespräche gehabt. Hier keine ganzen Gewürze hat er verkauft. Trotzdem sind keine Taschen nicht leer. Ganz unten in seiner Reisejacke hat er den großgedruckten Wörterbund versteckt. Er will nach Terwesien reisen. Dan freut sich sehr darauf, seiner Frau zu zeigen, wie viel er verdient hat. Außerdem hat er sich Preise für unterwegs eingesackt und eine Menge Geschenke für seine Frau und seine drei Kinder gekauft. „Die werden Alles machen, wenn sie ihre Socken aussiecken“, freut sich Dan. Fröhlich pfeifend zieht er seinen Weg...



Was ist das Arbeitsblatt auf das Ausdruckseblatt zur Station 2?
Schneide den Koffer aus und füllt ihn mit: Was will Dan alles in seine Reisejacke gepackt?
Möge alle diese Dinge in den Koffer!
Möge nun Dan auf das AB zur Station 2 und möge seinen Koffer so dicht, dass du ihn immer und wieder aufklappen und hinsetzen kannst!

Der barmherzige Samariter

Name: _____

AB zur Station 2

Jesus erzählt



Ausdruckseblatt zur Station 2:



Station 3:

Unterwegs in einer einsamen Gegend

Die Kinder vollziehen die Gefühle des Händlers in der unwirtlichen Gegend nach.

Station 4:

Was passiert?

Um zu erfahren, wie die Geschichte weitergeht, muss eine Geheimschrift enträtselt werden.

Station 5:

Allein und verletzt - Was braucht der Verletzte nun?

Die Kinder müssen zwischen unnötigen und lebensnotwendigen Dingen unterscheiden. Bei richtigen Entscheidungen ergibt sich ein Lösungswort.

Station 6:

Rettung naht - Der Priester hat eine Ausrede.

Ein Puzzle muss richtig zusammengesetzt werden, dann kann die Ausrede erlesen werden. Anschließend bringen die Kinder ihre Meinung dazu zu Papier.

Station 6:

Rettung naht!

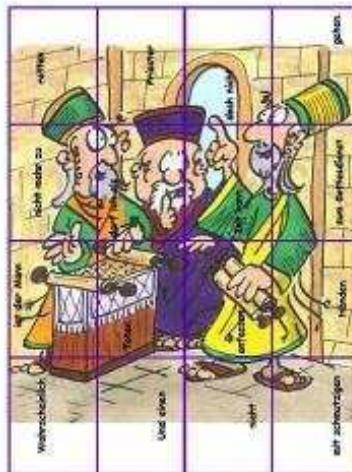
Nach langen Stunden der Wertschätzung kann endlich Schriftkennzeichnen. Wählen Sie öffentlich die Verkäuferin die Augen. Ein Priester darf nicht angeschaut werden. „Sie ist von Ihnen Gott heil.“ Wer wird mir sicher helfen? Ich sie genennt.“ Der Priester bleibt kurz stehen, schaut Sie an und überlegt. Dann streckt er die Hände in die Klammerhände und geht einfach weiter. Den kann ich nicht fürsorglich. Nehmen den Klammerhänger mit mir über die Gasse.



Was hat der Priester nun nicht gesagt? Welche drei Wörter zu einem Bild zusammen, dem kommt die Mutter, welche Ausrede er gehabt hat?

Schreiben Sie auf das Arbeitsblatt von Station 6:

In die zweite Sprachblase dorthin zu dem Klammerhänger, was du dem Priester gesagt würdest:



Station 7:

Eine neue Hoffnung - Welche Ausrede könnte der Levit gehabt haben?

Die Kinder überlegen selbst.

Station 8:

Ausreden -Ausreden zu finden ist manchmal einfacher als zu helfen. Die Kinder reflektieren über eigene Erfahrungen mit Ausreden (mit Vorschlägen für schwache Schüler).

Station 9:

Oje ... ein Ausländer - Der Händler sieht seine letzte Hoffnung schwinden. Die Kinder ordnen dem Empfinden des Händlers passende Eigenschaftswörter zu.

Station 9: *Oje... ein Ausländer!*

Zwischen den Steinen waren fast unanpassende, die vorher den Aufmarsch „Oje... King!“ in die Ferne auf einen Ball hörten und die Hoffnung für das eigene Volk. Der war mit Würzen überzogen und verdeckt, damit keiner merkt, mit welcher Kraft kann dieser Kopf und öffnet die Augen. Aber was steht er auf? Es ist ein Samariter. Ein Ausländer, das jämmerliche Wölfe zu den Bären geholt, und die Bären können sich überhaupt nicht aussuchen. Womöglich kann Den den Kopf zerren. Aber heißt nicht bestimmt nicht. Der Prost will doch, dass nicht mehr Regen fällt und es klimpert nicht!

Station 10: *Oje... ein Ausländer!*

Station 11: *Der barmherzige Samariter*

Station 12: *Oje... ein Ausländer!*

Station 13: *Der barmherzige Samariter*

Station 10:

Der Samariter -Der Samariter kommt näher ... Was passiert? Die Kinder ordnen Satzstreifen.

Station 10: *Der Samariter*

Das bestimmt hört Den, mit der Biss zuckt blitzt und der Stein stöhnt! „Oje, was ist da drin?“, denkt Den, „um habe doch jetzt nicht mehr was man mir erzählen kann.“

Station 11: *Der Samariter*

Station 12: *Der Samariter*

Station 13: *Der barmherzige Samariter*

Station 11:

Gerettet - Wohin bringt der Samariter den Verletzten? Die Kinder sammeln quer durch ein Labyrinth Buchstaben ein, dann erfahren sie den Zielort.

Station 12:

In der Herberge - Der Händler hat kein Geld mehr. Muss er wieder aus der Herberge weg? Was sagt der Samariter zum Wirt? Um das zu erfahren, enträtselfn die Kinder eine Geheimschrift.

Station 13:

Ein Dank für den Lebensretter- Die Kinder helfen dem Händler, einen fiktiven Dankesbrief zu schreiben.



Station 14:

Jesus fragt nach - Wer hat denn nun so gehandelt wie es Gott gefällt?
Hier muss erst überlegt und dann ein Kreispuzzle gelegt werden. Der Lösungssatz wird in Schönschrift aufgeschrieben.

Station 15:

Wie kann ich helfen? - Die Kinder überlegen anhand von Bildern, wer welche Hilfe benötigen könnte.

Station 16:

Es ist nicht immer leicht zu helfen - Die Schüler reflektieren darüber, ob man auch ungeliebten Menschen helfen kann. Anhand von Fallbeispielen können sie eine Entscheidung treffen und diese im Rollenspiel vorführen.

Station 17:

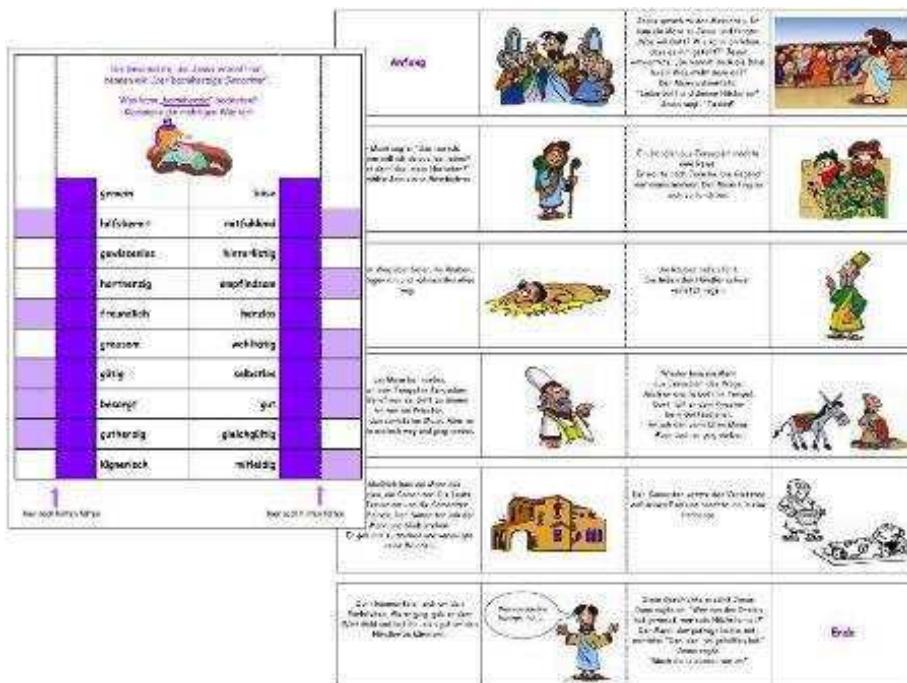
Helfende Hände - Die Kinder gestalten eine „Helfende Hand“.

Station 18:

Was bedeutet „barmherzig“? -Anhand einer Klammerkarte werden passende Adjektive gesucht.

Station 19:

Domino -Die Geschichte wird anhand eines Dominos wiederholt.



Station 20:

Hier stimmt doch etwas nicht - Die Kinder finden falsche Begriffe in der Geschichte und ersetzen sie durch richtige Begriffe.

Station 21:

Akrostichon - Freies Schreiben zum barmherzigen Samariter.

Station 22:

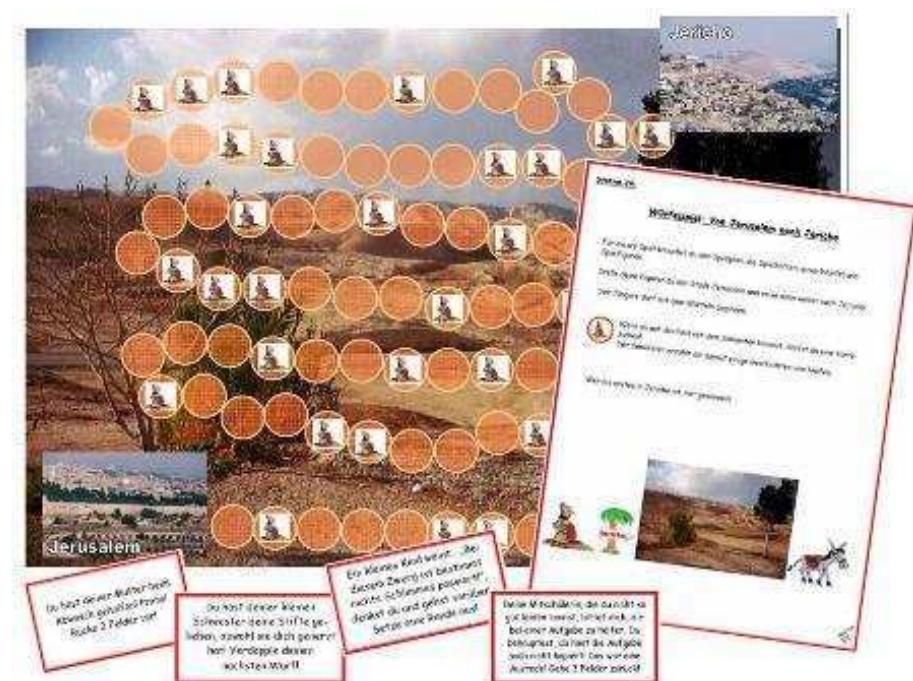
Kreuzworträtsel -Fragen zur Wiederholung und Vertiefung des Gleichnisses.

Station 23:

Künstler-Werkstatt -Die Kinder können sich von Bildern von Kunstwerken aus Stein zum Thema „Barmherziger Samariter“ inspirieren lassen und selbst mit Knetgummi eine Szene nachgestalten, die ihnen wichtig ist.

Station 24:

Würfelspiel -Die Thematik des Helfens und der Ausreden wird spielerisch noch einmalreflektiert.



Dazu kommt noch ein Arbeitsplan, auf dem jedes Kind festhält, welche Stationen es schon bearbeitet hat.

Diesen Artikel erhalten Sie wahlweise als:

- Download (PDF Format)
- CD (PDF Format incl. Erstellungsdatei Word/ Powerpoint)
- Schullizenz – CD

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Liefer- und Versandbedingungen.

ÜBEN MIT SPAß – LERNEN MIT ERFOLG !